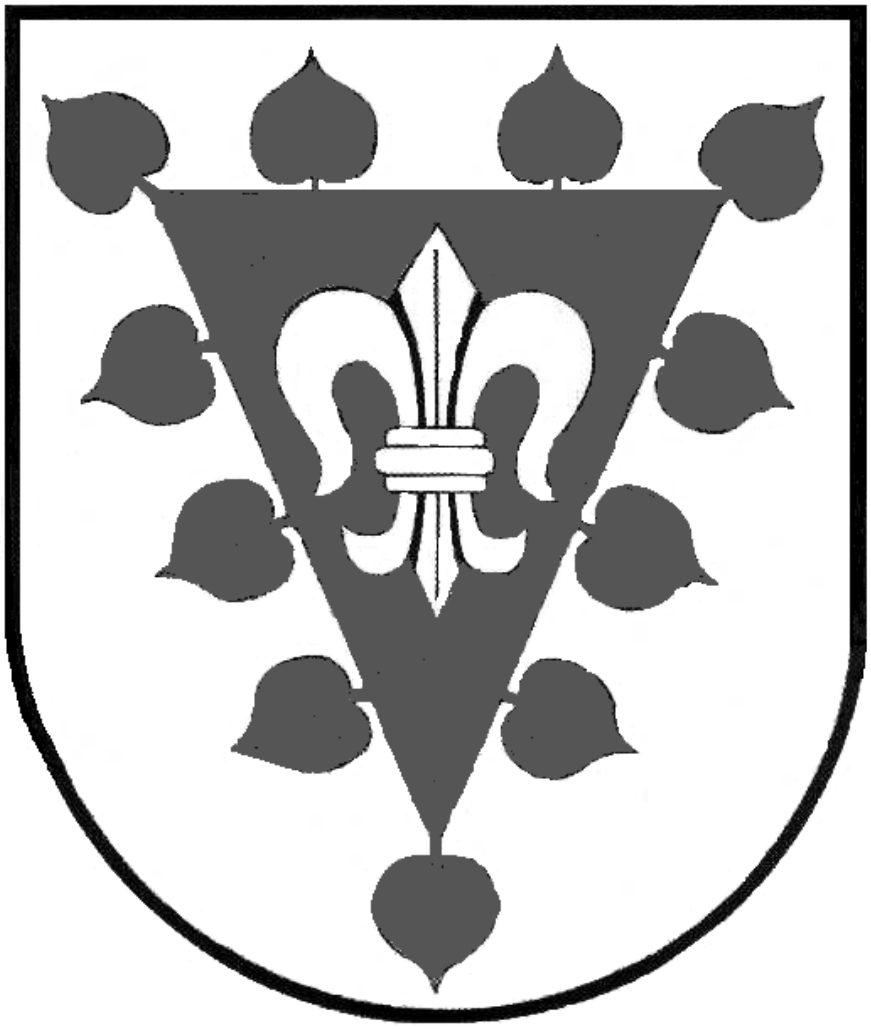
Der Wiershoper



Unsere Gemeindeinformation

September 2016

Brandschutzerziehung im Kindergarten / Jugendfeuerwehr

Aufregung im Kindergarten HaWiWo !!

Na klar, die Feuerwehr hatte sich angekündigt. Aber warum? Zum Aufgabengebiet der Feuerwehren gehört auch die Brandschutzerziehung und Aufklärung.

Und so findet auch im Hamwarder Kindergarten eine Erziehung statt. Also rückten wir am Freitagvormittag gemeinsam mit vier Brandschutzerziehern aus der Hamwarder Wehr, einem Kameraden aus Hohenhorn und mit zwei Mitgliedern unserer Wehr aus. Mit dem Hamwarder Löschfahrzeug fuhren wir beim Kindergarten vor und die Plätze an der Fensterscheibe im Kindergarten wurden eng.

Unter Leitung des BE/BA-Beauftragten des Amt Hohe Elbgeest, Wolfgang Wöhl aus Hamwarde, führten wir den „Unterricht“ durch.

Zunächst wurden den ca. 26 Kindern näher gebracht, wie sie sich im Brandfall zu verhalten haben und welche Arten von Feuer es gibt. Einige wussten bereits, dass es Gutes und Böses Feuer gibt und dass sie selber keines davon machen dürfen. Im anschließenden „praktischen Teil“ lernten die Kleinen dann zum einen, wie man richtig einen Notruf absetzt. Mit einem Lehrtelefon, das in der Hamwarder Wache zur Verfügung steht, riefen sie die Leitstelle, die einen Raum weiter saß, an und erzählten was denn passiert sei und wo es brennt.

Im Außenbereich konnten die Kinder dann zusehen, wie die Feuerwehr ein Feuer löscht und durften auch einmal mit einem Schlauch ein wenig „löschen“, bzw. den Rasen sprengen.

Danach ging es für beide Gruppen zusammen weiter. Sie konnten dabei helfen einen Feuerwehrmann einzukleiden. Vom normalen Straßen-Outfit bis zur vollständigen Ausrüstung mit Schutzkleidung und

Atemschutzgerät. Dies soll den Kindern die Angst davor nehmen, falls im Ernstfall tatsächlich einmal ein Feuerwehrmann unter Atemschutz in der eigenen Wohnung auftauchen muss.

Zum Abschluss wurde mit den Kurzen noch ein Gruppenfoto vor dem Hamwarder Feuerwehrauto gemacht, damit der Tag auch in Erinnerung bleiben kann.

Übung der Jungfeuerwehr Hamwarde

Am selben Tag fand abends noch eine Übung der Jugendfeuerwehr Hamwarde in unserem Dorf statt. Mit zwei Fahrzeugen rückten die kleinen Kameraden an, um an einem Objekt in unserem Dorf das in Stellung bringen einer Steckleiter zu üben. Auch galt es eine „Person“ auf der Trage einzubinden und diese dann mittels eines sogenannten Leiterhebels aus dem 1. Stock zu retten.

Benjamin Jahn

Klimaschutzprogramm des Amtes Hohe Elbgeest

Am 29.01.2013 begann mit der Auftaktveranstaltung in Dassendorf das Engagement des Amtes Hohe Elbgeest im Klimaschutz.

Es hat lange gedauert bis nun der zweite Schritt in Richtung konkrete Maßnahmen für den Klimaschutz in unserem Amtsgebiet vollzogen worden ist. Mit viel Spannung und einer Portion Optimismus werden wir die weitere Entwicklung mit einem hauptamtlichen Klimaschutzmanager verfolgen. Diese Stelle wird für drei Jahre mit 65 Prozent vom Bundesumweltministerium gefördert und ist Voraussetzung für weitere Fördermittel im Klimaschutz. Nach der Auftaktveranstaltung am 29. Januar 2013 im Amt Hohe Elbgeest mit 60 Teilnehmern hatten drei Fachgruppen interessierter Bürger und Unternehmer Co2-Einsparungsmöglichkeiten beim Bauen und Wohnen, in den öffentlichen Gebäude, im Verkehr, in den Betrieben und der Forstwirtschaft ebenso wie in der Ver- und Entsorgung diskutiert und den Einsatz erneuerbarer Energien betrachtet. Ergebnis waren 38 konkrete Maßnahmen, die kurz- bis mittelfristig umgesetzt werden sollen.

Bis zum jetzigen Zeitpunkt ist im privaten Bereich gerade in Sachen Wohnhaus Dämmung viel passiert. Außerdem wurde in Worth eine gemeinschaftliche Hackschnitzelanlage gebaut, die seit Anfang 2015 mehrere Grundstücke mit Energie versorgt. Auch einige Gemeinden haben reagiert und nahmen viel Geld in die Hand um die energetische Sanierung ihrer Liegenschaften voran zu treiben. Ein Wille in Sachen Klimaschutz ist also vorhanden. Investieren wir in diesem Bereich ist ein wesentlicher Effekt nicht zu unterschätzen, jede vorgenommene Maßnahme im Klimaschutz sichert uns Arbeitsplätze.

ThBe

Klimaschutzmanager stellt sich vor

Mit dem Dokumentar-Film „Power to Change“ – Die Energierebellion, der im März 2016 in die Kinos kam, möchte Jonas Hapke, seit 1. Juli Klimaschutzmanager des Amtes Hohe Elbgeest, Bürgerinnen und Bürger, Betriebe und Verwaltungen in der Region zum Mitmachen motivieren.

Das Erdklima geht uns alle an – aber was kann der Einzelne tun, um die Energiewende zu unterstützen, die Verschmutzung der Umwelt zu reduzieren, die Erde für nachfolgende Generationen lebenswert zu erhalten?

Dürren im Süden Europas, Überschwemmungen im Norden, abschmelzende Polkappen, vermehrt auftretende Stürme: der Klimawandel ist in vollem Gang mit bisher kaum abschätzbaren Folgen für die Weltbevölkerung und Wanderungsbewegungen. Ein Weg, den Klimawandel zu stoppen, ist die Abkehr von fossilen Brennstoffen wie Öl, Gas und Kohle hin zu natürlichen Energieträgern wie Sonne, Wind und Wasser. Regisseur Carl-A. Fechner präsentiert in „POWER TO CHANGE Die EnergieRebellion“ seine Vision einer demokratischen, nachhaltigen und bezahlbaren Energieversorgung aus 100 Prozent erneuerbaren Energien.

Der Film ist ein eindrucksvolles Plädoyer für eine rasche Umsetzung der Energiewende und erzählt mitreißende Geschichten von Kämpfern, Tüftlern und Menschen wie Du und Ich.
Am 13.09.2016 um 19:00 Uhr wird der 90-minütige, in Bild und Ton aufwändig produzierte Film „Power to Change – Die Energierebellion“ vom Klimaschutzmanager des Amtes Hohe Elbgeest im

Multifunktionssaal Dassendorf, Christa-Höppner-Platz 1, gezeigt.
Der Eintritt ist kostenlos.

„Ich möchte damit den in 2012 und 2013 begonnenen Dialog zum Klimaschutz mit Bürgerinnen und Bürgern in der Region wieder aufnehmen und Planungen aus dem Klimaschutzkonzept des Amtes Hohe Elbgeest in den kommenden Monaten umsetzen“, betont Klimaschutzmanager Jonas Hapke.

Im Anschluss können die Themen des Films diskutiert und ihre Umsetzung hinterfragt werden. Klimaschutzmanager Jonas Hapke wird mögliche Arbeitsgruppen vorstellen, in denen sich interessierte Bürgerinnen und Bürger, Betriebe oder Verwaltungen aktiv und kreativ an dem Klimaschutz-Prozess im Amtsgebiet Hohe Elbgeest beteiligen können.

„Das Klimaschutzmanagement des Amtes Hohe Elbgeest möchte sich Ihnen vorstellen und Klimaschutz-Interessierte von jung bis alt mitnehmen in eine Vision, wie die Zukunft von Morgen aussehen kann mit einem Film, der schon jetzt der meistgesehene Sachdokumentarfilm in Deutschlands Kinos ist“, erläutert Jonas Hapke. Das Erdklima geht uns alle an – aber was kann der Einzelne tun, um die Energiewende zu unterstützen, die Verschmutzung der Umwelt zu reduzieren, die Erde für nachfolgende Generationen lebenswert zu erhalten?

Im Rahmen der offenen Gärten in Schleswig-Holstein ist unsere Gartenpforte,

am 2.Oktober 2016, Sonntag von 11.00 -18.00 Uhr

für Jedermann geöffnet.

Garten und Skulpturen in einer Symbiose

Zuerst war der Garten, mit viel Interesse für eine natürliche Umwelt gestaltet, bildet er nun einen Rahmen für die Skulpturen. So fügen sich natürliche Elemente mit erdachten Formen zu einer harmonischen Zweisamkeit zusammen.

Beides ergänzt sich hervorragend in der gärtnerischen Gestaltung. Der Garten profitiert von einzelnen überraschend auftauchenden Blickpunkten und die Skulpturen bekommen eine Bühne um ihren eigenen Charakter darzustellen. So ergänzt sich Natur und Kunst zu einem kurzweiligen Erlebnis. Weiter Informationen können sie auf unserer Homepage erfahren.

skulptur-garten.jimdo.com

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Margareta und Thomas Benecke,
Lindenstr.2
21502 Wiershop

Öffnungszeiten

Gemeindehaus Wiershop & Kleine Bücherei

Tel.: 04152/ 83116 und
Fax: 04152 / 75087
21502 Wiershop Lindenstr. 8
Donnerstag: 18.00 – 19.00 Uhr

Amt Hohe Elbgeest

21521 Dassendorf Christa-Höppner-Platz 3 **Tel.:** 04104/990-0 **Fax:** 04104/990-68
Mo: 9.00 -12.oo Uhr und 14.00 -18.00 Uhr, **Di**: 9.00 -12.00 Uhr
Mitt: geschlossen, **Do**: 7.00 -12.00 Uhr, **Frei**: 9.00 -12.00 Uhr
E- Mail: info@amt-hohe-elbgeest.de

Führerscheinstelle Kreis HZGT. Lauenburg

21493 Elmenhorst/ Lanken Kesselflickerstr. 2
Tel.: 04151/8673- 0 **Fax:** 04151/8673 – 60
Montag – Freitag: 7.30 – 12.00 Uhr Dienstag: 14.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Kinder- und Jugendpflege im Amt Hohe Elbgeest

Frau Graf Christa-Höppner- Platz 1 21521 Dassendorf
Tel.: 01604739649
Dienstag von 10 bis 12 Uhr Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Jugendtreff Hamwarde (Am Sportplatz)

Mobil: 01706347968 Festnetz: 04152/849022
Montag und Donnerstag von 15.00 bis 19.00 Uhr

…….....

Der Wiershoper

Kontaktadresse:
Thomas Benecke
Lindenstr. 2
21502 Wiershop
Tel. 04152 / 886255
E- mail:
Wiershop@gmx.de